

Die Ergebnisse von Überprüfungsmaßnahmen müssen in den zu fertigenden Jahreseinschätzungen über die Führungs-IM ihren Niederschlag finden. Bei ihrer Erarbeitung sind die vom Genossen Minister auf dem Führungsseminar gegebenen kritischen Hinweise unbedingt zu beachten:

"...Vielfach sind die vorhandenen Einschätzungen auf Ehrlichkeit und Zuverlässigkeit über IM einseitig und subjektiv gefärbt. Sie resultieren aus emotionalen Erwägungen und Einschätzungen des operativen Mitarbeiters über die Persönlichkeit des IM, der bisherigen Zusammenarbeit sowie aus oberflächlichen Überprüfungsmaßnahmen." ¹⁾

Dadurch erhöht sich der Wert der jährlichen Einschätzungen, und auf deren Grundlage ist es möglich, eine perspektivische Erziehung und Qualifizierung zu sichern.

- b) In welchem Rahmen und wie können die Führungs-IM unter Anleitung der operativen Mitarbeiter die Überprüfung der ihnen übergebenen IM/GMS durchführen?

Zunächst geht es darum, daß die Führungs-IM durch die operativen Mitarbeiter befähigt werden, bestimmte Überprüfungsmaßnahmen gegenüber ihren IM/GMS relativ eigenständig wahrzunehmen. Das erfordert, ihnen überzeugend die Notwendigkeit zu begründen sowie die Maßnahmen zur Überprüfung aufzuzeigen und auch den Rahmen vorzugeben, in welchem sich ihre Überprüfungsmaßnahmen bewegen können.

Die möglichen und notwendigen Überprüfungsmaßnahmen der Führungs-IM sind durch die operativen Mitarbeiter streng zu kontrollieren, damit einerseits keine ungerechtfertigten Maßnahmen eingeleitet werden, die das Vertrauen der IM/GMS zum MfS und zu den Führungs-IM beeinträchtigen können und andererseits echte Anhaltspunkte, die die Notwendigkeit von Überprüfungsmaßnahmen begründen, richtig genutzt werden. Dabei ist stets im Auge zu behalten, daß die Führungs-IM in jeder Situation wachsam sind.

1) Vgl. Führungsseminar des Ministers, Seite 523